

Attensam zum 40. Jubiläum voll auf Kurs

Der Wohnimmobilien-Betreuer Attensam feierte heuer sein 40-jähriges Bestandsjubiläum. Obwohl die aktuelle Situation für den Markführer durchaus herausfordernd war, konnte Attensam seinen Umsatz im vergangene Geschäftsjahr 2019/2020 um 11,7 Prozent auf 82,6 Mio. Euro steigern.

Als der österreichweite Corona-Lockdown Mitte März beschlossen wurde, gab es beim Familienunternehmen Attensam zunächst viele Fragezeichen. Etwas Entspannung brachte die offizielle Bestätigung, dass die meisten Dienstleistungen als systemrelevant eingestuft wurden. So waren die Attensam-Mitarbeitenden auch während dieser Zeit im

Einsatz, um das öffentliche Leben, wenn auch in eingeschränkter Form, am Laufen zu halten.

Bis Anfang der 2000er Jahre war Attensam auf den Wiener Ballungsraum fokussiert. In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat der Full-Service-

Dienstleister seine Fühler auch in die anderen Bundesländer ausgestreckt und kann auf eine positive Bilanz dieser österreichweiten Expansion verweisen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden bereits 36,9 Prozent des Umsatzes in den Bundesländern außerhalb Wiens erwirtschaftet. Insgesamt betreuten 1.482 Mitarbeitende mehr als 21.500 Liegenschaften zwischen dem Burgenland und Vorarlberg. ■



V.l.: Guido Unterberger (Geschäftsführung Attensam Tochtergesellschaften), Ing. Oliver Attensam (Geschäftsführung Attensam Unternehmensgruppe) und Ing. Peter Schrattenholzer (Geschäftsführung Attensam Wien)